Ressort: Sport

Fußball: Özil verwundert über Image als Deutsch-Türke

Berlin, 25.03.2015, 14:28 Uhr

GDN - Der Fußballer Mesut Özil wundert sich über sein Image als Deutsch-Türke. In einem Interview mit "Sport Bild" sagte der deutsche Nationalspieler auf die Frage, ob er von dieser Bezeichnung genervt sei: "Nicht genervt, aber schon verwundert. Denn nur ich werde so bezeichnet. Bei Sami Khedira sagt keiner `der Deutsch-Tunesier` oder bei Lukas Podolski und Miroslav Klose `der Deutsch-Pole`."

Viele würden vergessen, dass Özil "in Gelsenkirchen geboren wurde, in Deutschland aufwuchs", so der Mittelfeldspieler weiter. Zugleich betonte der 26-Jährige, dass es ein Vorteil für ihn sei, in zwei Kulturkreisen aufgewachsen zu sein. "Ich besitze auf der einen Seite die deutsche Disziplin und Taktik, die an den Nachwuchsleistungszentren in Deutschland trainiert wird. Auf der anderen habe ich mit meiner Familie und Freunden schon als Kind viele Spiele der türkischen Liga angeschaut und versucht, die Tricks der Profis nachzumachen." Özil sei stolz, dass er "von beiden Kulturen etwas mitnehmen konnte. Außerdem fühle ich mich in Deutschland genauso wohl wie in der Türkei und komme immer wieder gerne zur Nationalelf."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-51974/fussball-oezil-verwundert-ueber-image-als-deutsch-tuerke.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619